



Liebe Musikschüler,

am kommenden Sonntag, den 12. Oktober 2014, nachmittags um 17 Uhr gibt es in Alsfeld in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule ein Theaterstück zu sehen und zu hören, das mit Musik zu tun hat und an dem gerade Musikschüler ihren Spaß haben dürften.

Das Stück heißt „**Der Kontrabass**“ und wurde vor gut 30 Jahren von dem Autor Patrick Süskind geschrieben. Es ist also ein modernes Stück.

Gespielt wird es bei uns von dem Schauspieler Klaus Wilmanns vom Theater „Drei Hasen oben“ aus Immichenhain. Klaus Wilmanns ist auch Kontrabassist und versteht ihn wunderbar zu streichen und zu zupfen. Das merkt man gleich vom ersten Moment an.

In dem Stück hält der Kontrabassist zuerst einen begeisterten Vortrag über die Vorzüge seines Instruments, die er auch mit Klangbeispielen aufzeigt. Daraus kann man allerlei lernen und für einen Streicherschüler ist es besonders vergnüglich.

Allerdings schlagen seine Lobreden allmählich ins Gegenteil um, denn der Kontrabassist entpuppt sich als ein verbitterter, introvertierter und einsamer Stubenhocker, der sich nur als „Tuttischwein“ empfindet. Zum Glück hellt sich die tragische Entwicklung noch durch eine kleine Liebesgeschichte auf.

Und ganz besonders heiter wird es in Alsfeld dadurch, dass die Kontrabassschüler der Alsfelder Musikschule mit ihrem Lehrer Michael Jakob in das Theaterstück mit eingebunden werden.

Da wimmelt es dann von Kontrabässen.

Der Veranstalter der Theaterraufführung ist der Förderverein der Stadtbücherei und der bedankt sich für die Zusammenarbeit mit der Musikschule dadurch, dass die Musikschüler zu dem Theater freien Eintritt bekommen. Wer kommt, wird einen amüsanten Nachmittag erleben.

*Mit freudl. Grüßen
K. Rüssel, Stadtbücherei*